



ECTA President

Michael Franz

E-Mail: president@ecta.de

2023 – Start to well-known things rethought

Dear dancers,

I wish you and your loved ones a happy and healthy 2023!

What are your dance plans for 2023? A look at the events calendar of the EAASDC gives you a lot of ideas, doesn't it? The range of events this year has already taken on a considerable number.

Of course, I am particularly pleased that both jamborees will take place again this year. Of course, EAASDC and ECTA as patrons are not only interested in bringing you, the dancers, back together. In the same way, these events are also important for the meetings of the respective bodies of both of the associations.

In addition to the jamborees and the branch specific events of ECTA, there is also a lot going on in terms of dancing. The clubs, i.e. you, are responsible for this specials. I am very happy that the events are now picking up again after the Corona phase. In addition to the club-nights, these are the coming togethers that fill our dance scene with life and joy. Here you meet. Here you exchange ideas. Here you

2023 – Start zu altbekanntem neugedacht

Liebe Tänzer,

Euch und Euren Liebsten ein frohes und gesundes Jahr 2023!

Wie sehen Eure Pläne für 2023 tänzerisch aus? Ein Blick in den Veranstaltungskalender der EAASDC lässt doch schon so einige Ideen aufkommen, oder? Das Angebot an Veranstaltungen in diesem Jahr hat doch schon wieder eine stattliche Anzahl angenommen.

Besonders freut mich dabei natürlich, dass die Jamborees in diesem Jahr wieder beide stattfinden werden. EAASDC und ECTA als Schirmherren ist damit natürlich nicht nur daran gelegen Euch, die Tänzer, wieder zusammen zu bringen. In gleicher Weise sind diese Veranstaltungen auch für die Sitzungen der jeweiligen Gremien der Dachverbände wichtig.

Tänzerisch ist neben den Jamborees und den Spartenveranstaltungen der ECTA aber auch eine Menge los. Für diese Special sind die Vereine, also Ihr, verantwortlich. Ich bin sehr froh darüber, dass nach der Corona-Phase nun wieder die Veranstaltungen aufleben. Sind diese doch, neben den Clubabenden, die Treffen, die unsere Tanzszene mit Leben und Freude ausfüllt. Hier trifft man sich. Hier tauscht

meet acquaintances and meet new friends.

To expect the specials to be as big again – based on the number of participants – as they had been three years ago, would probably be thinking too positively. However, I feel every special performed is a bonus for the dance scene and a step in the right direction. The influence of general and special (hall prices) price developments should certainly not be underestimated. These are certainly factors that an organizer cannot, or only very poorly, avoid. But all the more important: The personal commitment to the success of the whole of each of you whose club is carrying out a special. Or do you even help a neighboring club? That cannot be credited highly enough.

Is that perhaps a possible way of working to carry out long-established specials in the scene or in the region, even if your own club no longer can do it? Try it! Think the unthinkable and talk to each other, even across clubs!!!

Our dance scene has always been known and successful for its unconventional approach - so why stop now???

With this in mind, I wish you a successful year 2023 with many forward-thinking and winning discussions.

Yours, Michael
ECTA President



man sich aus. Hier trifft man Bekanntschaften und trifft neue Freunde.

Zu erwarten die Specials wären – bezogen auf die Besucherzahlen – sofort wieder so groß wie vor drei Jahren, wäre wohl zu positiv gedacht. Ich empfinde jedoch jedes durchgeführte Special als einen Gewinn für die Tanzszene und einen Schritt in die richtige Richtung. Der Einfluss der allgemeinen und der besonderen (Hallenpreise) Preisentwicklung wird dabei sicherlich nicht zu unterschätzen sein. Das sind sicherlich Faktoren, denen ein Veranstalter nicht oder nur sehr schlecht aus dem Wege gehen kann. Umso wichtiger aber: Der persönliche Einsatz zum Gelingen des Ganzen eines jeden von Euch, dessen Verein ein Special durchführt. Oder helft Ihr gar einem Nachbarverein? Das kann gar nicht hoch genug angerechnet werden.

Ist das unter Umständen vielleicht eine mögliche Arbeitsweise, um in der Szene oder der Region lang etablierte Specials durchzuführen, auch wenn der eigene Verein das nicht mehr kann? Versucht es! Denkt das undenkbar und sprecht miteinander, eben auch vereinsübergreifend!!!

Unsere Tanzszene war stets durch ihr unkonventionelles Vorgehen bekannt und erfolgreich – warum also jetzt damit aufhören???

In diesem Sinne wünsche ich Euch ein erfolgreiches Jahr 2023 mit viel vordenken und gewinnenden Gesprächen.

Euer Michael
ECTA Präsident

